

Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten von Kursteilnehmern

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Name Freiburger Bäderbetriebsgesellschaft mbH
Anschrift Johann-Sebastian-Bach-Straße 1a
Telefon 03731 20 02-0
Telefax 03731 20 02-29
Gesetzliche Vertreter Axel Schneegans, Sylvio Dienel

Zweck der Verarbeitung

Personenbezogene Daten werden zur Organisation, Dokumentation und Durchführung von Schwimmkursen und Aquatrainings sowie zur Kommunikation mit den Teilnehmern verarbeitet.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

- Verarbeitung zur Vertragserfüllung bzw. im Rahmen vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Absatz 1 lit. b DSGVO)
- Verarbeitung aufgrund rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Absatz 1 lit. c DSGVO)

Kategorien von Datenempfängern

Mitarbeiter und Dienstleister der Freiburger Bäderbetriebsgesellschaft mbH

Datenübermittlung in Drittländer/ an internationale Organisationen

Es erfolgt keine Datenübermittlung in Drittländer / an internationale Organisationen

Dauer der Verarbeitung

(Löschfrist bzw. Kriterien für die geplante Speicherdauer)

Personenbezogene Daten werden nach Durchführung des jeweiligen Kurses gelöscht. Rechnungsrelevante Daten werden für die Dauer von zehn Jahren archiviert und danach automatisch gelöscht.

Betroffenenrechte

RECHT AUF AUSKUNFT | Sie haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob und welche personenbezogenen Daten zu Ihrer Person von uns verarbeitet werden. Diese Auskunft ist für Sie grundsätzlich kostenfrei. Im Vorfeld der Erteilung der Auskunft ist es notwendig, Ihre Identität, zu prüfen.

RECHT AUF BERICHTIGUNG | Sie haben das Recht, unrichtige personenbezogene

Daten, die Ihre Person betreffen, berichtigen zu lassen. Dies schließt die Vervollständigung unvollständiger Daten zu Ihrer Person mit ein.

RECHT AUF EINSCHRÄNKUNG DER VERARBEITUNG | Unter bestimmten Umständen haben Sie das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen, insbesondere wenn die Richtigkeit der Daten durch Sie bestritten wird, die Verarbeitung der Daten unrechtmäßig erfolgt ist, die Daten für eine Verarbeitung nicht länger benötigt werden oder ein Widerspruch gegen die Datenverarbeitung eingelegt wurde.

RECHT AUF LÖSCHUNG | Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie das Recht, die unverzügliche Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, die Ihre Person betreffen.

RECHT AUF WIDERSPRUCH | Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten einzulegen, die Ihre Person betreffen.

RECHT AUF DATENÜBERTRAGBARKEIT | Sie haben grundsätzlich das Recht, personenbezogene Daten, in einem strukturierten, gängigen maschinenlesbaren Format zu erhalten.

RECHT AUF WIDERRUF | Sofern sich die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihre freiwillige Einwilligung gründet, so haben Sie jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zu widerrufen. Der Widerruf einer Einwilligung gilt für die Zukunft.

BESCHWERDERECHT GEGENÜBER DER AUFSICHTSBEHÖRDE | Für Beschwerden, die sich aus der Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der genannten Zweckbestimmung ergeben, können Sie sich jederzeit an die zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz wenden.

Erforderlichkeit der Datenerhebung

Grundsätzlich werden nur personenbezogene Daten verarbeitet, die zur Erfüllung der Zweckbestimmung notwendig sind. Die Erhebung personenbezogener Daten, ist für die Erfüllung der Zweckbestimmung erforderlich. Optionale Daten werden bei der Erhebung als solche gekennzeichnet.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Für Daten, die im Rahmen der definierten Zweckbestimmung erhoben werden, erfolgt keine Bewertung auf Basis automatisierter Entscheidungsfindung (z. B. Scoring).